

Allgemeiner Anzeiger.

Amtsblatt

für die Ortsbehörde und den Gemeinderat zu Bretinig.

Lokal-Anzeiger für die Ortschaften Bretinig, Großröhrsdorf, Hauswalde, Frankenthal und Umgegend.

Der Allgemeine Anzeiger erscheint wöchentlich zwei Mal: Mittwoch und Sonnabend. Abonnementspreis: In der Redaktion 1 Mark, in den Postämtern 1 Mark 20 Pfennige, durch die Post 1 Mark 40 Pfennige. Inserate, die 4 gespaltene Korpuszeile 10 Pfg., im amtlichen Teile 20 Pfg., sowie Bestellungen auf den Allgem. Anzeiger nehmen außer unserer Expedition auch unsere sämtlichen Zeitungsboten jederzeit bei freier Zusendung durch Boten ins Haus 1 Mark 20 Pfennige, durch die Post 1 Mark 40 Pfennige, durch die Post 1 Mark 60 Pfennige. Bei größeren Aufträgen u. Wiederholungen gewähren wir Rabatt nach Uebereinkunft.

Inserate bitten wir für die Mittwoch-Nummer bis Dienstag vormittags 1/2 11 Uhr, für die Sonnabends-Nummer bis Freitag vormittags 1/2 11 Uhr einzufenden.

Schriftleitung, Druck und Verlag von A. Schurig, Bretinig.

Nr. 21.

Sonnabend, den 11. März 1916.

26. Jahrgang

Zeichnet die Kriegsanleihe!

Fünfprozentige Deutsche Reichsanleihe

zu 98,50

oder

Biereinhalbprozentige auslosbare Deutsche Reichsschakanweisungen

zu 95.

Die Kriegsanleihe ist

das Wertpapier des Deutschen Volkes

die beste Anlage für jeden Sparer

sie ist zugleich

die Waffe der Daheimgebliebenen

gegen alle unsre Feinde

die jeder zu Hause führen kann und muß

ob Mann, ob Frau, ob Kind.

Der Mindestbetrag von Hundert Mark

bis zum 20. Juli 1916 zahlbar

ermöglicht Jedem die Beteiligung.

Man zeichnet

bei der Reichsbank, den Banken und Bankiers, den Sparkassen, den Lebens-
versicherungsgesellschaften, den Kreditgenossenschaften

oder

bei der Post in Stadt und Land.

Letzter Zeichnungstag ist der 22. März.

Man schiebe aber die Zeichnung nicht bis zum letzten Tage auf!

Alles Nähere ergeben die öffentlich bekanntgemachten und auf jedem Zeichnungsschein
abgedruckten Bedingungen.

Kurze Nachrichten.

Am der Front der Armee des Generalobersten Erzherzogs Joseph Ferdinand war auch am Dienstag die Gefechtsfähigkeit zeitweilig lebhafter.

Clemenceau hat mit Unterstützung von mehr als 20 Abgeordneten im Parlament eine Interpellation gegen die Militärzensur eingebracht.

In dem von uns besetzten französischen und belgischen Gebieten wurden durch das Feuer unserer Feinde bisher 1043 feindliche Untertanen getötet oder verwundet.

Der König der Bulgaren ist von Wien nach Ungarn abgereist.

Sir Edward Grey hat an die amerikanische Regierung eine amtliche Mitteilung in der Frage des Unterseekrieges gerichtet.

Der deutsch-portugiesische Zwischenfall hat in den letzten Tagen eine Verschärfung erfahren.

Der Luftangriff der österreichisch-ungarischen Flieger auf Ancona hat an den militärischen Anlagen und in der Stadt großen Schaden angerichtet.

Die Zeichnungen auf die italienische Nationalanleihe erreichten, der Agenzia Stefani zufolge die Höhe von 2933 Millionen Lire.

Generalleutnant Baccantini ist zum Kommandanten des italienischen Spezialkorps in Albanien ernannt worden; er traf bereits in Valona ein.

Der russische Zar empfing den Präsidenten der Reichsduma Radzionko in längerer Audienz.

Oertliches und Sächsisches.

Bretinig. Die sächsische Metallsammlung hat einen Gesamterlös von 481000 Mark ergeben, die nach unwesentlichen Abzügen für Unkosten den Einzelstellen für Zwecke der Kriegsunterstützung überwiesen wurden. Die Tatsache, daß damit ein, wenn auch nur geringer Teil der Kriegsnote in unserem sächsischen Vaterlande gelindert werden konnte, wird allen freundlichen Helfern der „Vaterländischen Metallsammlung“ frohe Genugung bereiten.

Postmerkblatt. Der Handelskammer zu Zittau liegt ein Merkblatt über den Post-Telegraphen- und Fernsprechverkehr zwischen dem Deutschen Reich und Rußisch-Polen sowie den Verkehr innerhalb des Kaiserlichen Generalgouvernements Warschau unter besonderer Berücksichtigung der den amtlichen Handelsstellen deutscher Handelskammern gewährten Vorrechte vor. Druckstücke dieses Merkblattes können von den Interessenten des Bezirkes von der Handelskammer zu Zittau aus bezogen werden.

Pulsnitz. Der Westlausitzer Stenographenverband Gabelsberger hält seine Frühjahrsversammlung, verbunden mit Wettstreiten, im Mai hierjehlt ab.

Zittau. (Kriegsanleihe.) Die hiesige Sparkasse hat beschlossen, für die vierte Kriegsanleihe wiederum 1 Million Mark zu zeichnen.

Dresden. Auf der Tharandter Straße in Vorstadt Plauen lief ein zehnjähriger Knabe einem Straßenbahnwagen nach und versuchte sich dabei auf das Trittbrett der linken Wagen-
seite zu setzen. Er fiel auf die Gleise, geriet unter die Anhängewagen und wurde auf der Stelle getötet.

Rossen. (Stiftung.) Die Lederfabrikbesitzer Otto und Hermann Puzger hier haben dem Gewerbeverein je 5000 Mk. schenkungsweise überreicht und der bereits bestehenden Hermann Puzger-Stiftung (vom Vater der beiden Herren) mit der Bestimmung zugewiesen, Kapital und Zinsen zur Stärkung solcher Gewerbebetriebe zu verwenden, deren Inhaber in Not geraten sind.
(Fortsetzung des Sächsischen in der Beilage.)